

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 132 (2006)
Heft: 25: Vision Porta Alpina

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

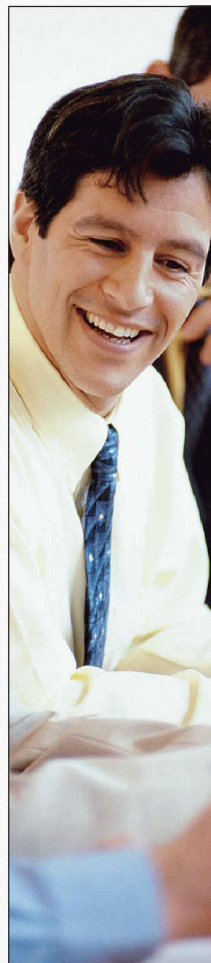
Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ausschreibung Projektwettbewerb

Wohnheim Höchenen der BSZ Stiftung in Ingenbohl SZ

- 1 Objekt:
Neubau Wohnheim Höchenen in Ingenbohl
- 2 Veranstalterin: BSZ Stiftung Seewen
Die BSZ Stiftung schafft für Menschen mit Behinderungen Arbeits- und Ausbildungsplätze.
- 3 Aufgabe
Die BSZ Stiftung plant in der Gemeinde Ingenbohl ein neues Wohnheim. Das Grundstück liegt ausserhalb der Bauzone. Der Neubau wird Ersatzbau für das bestehende, abzubrechende Gebäude. Über den Wettbewerb soll das optimale Neubauprojekt evaluiert werden. Angestrebt wird ein Gebäude, das auf die Bedürfnisse der Bewohner ausgerichtet ist. Die gestalterischen Auflagen für den Ersatzbau sind einschneidend.
- 4 Verfahren
Projektwettbewerb mit Präqualifikation gemäss Art. 12 der Interkantonalen Vereinbarung für das öffentliche Beschaffungswesen (IvöB) vom 25. November 1994/15. März 2001 (SRSZ 430.120.1).
Über das nicht anonyme Selektionsverfahren (1. Stufe) werden 10 Architekten ausgewählt, darunter 2 junge Büros. Die 2. Stufe ist anonym. Die Verfahrenssprache ist Deutsch.
- 5 Auswahlkriterien für Präqualifikation
 - Architektonische und betriebliche Qualität der Referenzprojekte
 - Erfahrung des Büros in der Projektierung und Ausführung von Projekten mit ähnlicher Aufgabenstellung und ähnlichem Umfang sowie Projekten mit besonderen Randbedingungen hinsichtlich Bauen ausserhalb der Bauzone, Umgang mit bestehender Bausubstanz
 - Leistungsfähigkeit des Büros, Ausbildung und Berufserfahrung der Schlüsselperson in der Projektierung und Ausführung ähnlicher Projekte
- 6 Teilnahmeberechtigung
Um die Teilnahme am Projektwettbewerb können sich Fachpersonen mit Niederlassung oder Sitz in einem jener Länder, die das GATT/WTO-Übereinkommen bzw. das bilaterale Abkommen unterzeichnet haben, bewerben.
- 7 Entschädigung
Die Präqualifikation wird nicht entschädigt. Die Gesamtpreisumme für Auszeichnungen (Preise, allfällige Ankäufe) beträgt inkl. MwSt. CHF 50 000.–. Es werden maximal 6 Preise vergeben.
- 8 Termine
 - 3. Juli 2006: Abgabe der Bewerbung (eintreffend);
 - 4. Juli 2006: Auswahl der 10 Büros
 - 18. Juli 2006: Abgabe der Unterlagen
 - 18. Oktober 2006: Abgabe der Wettbewerbsbeiträge
- 9 Unterlagen
Die Unterlagen für die Präqualifikation können bezogen werden bei: Brunnschweiler o. Heer, Beratende Architekten AG, Baarerstrasse 43, 6300 Zug, www.brunnschweilerheer.ch, Link «Download», «Wohnheim Höchenen».
- 10 Abgabeadresse
Brunnschweiler Heer, Beratende Architekten AG, Baarerstrasse 43, 6300 Zug
- 11 Rechtsmittelbelehrung
Gegen diese Ausschreibung kann innert 10 Tagen, von der Publikation an gerechnet, beim Verwaltungsgericht des Kantons Schwyz schriftlich Beschwerde erhoben werden.



Gehen Sie an den Start
Die Weiterbildung zum Erfolg

Executive Master

Informatik

Das Studium für Quereinsteiger

Innovation Engineering

Nachhaltig erfolgreich mit systematischer Innovation

IT-Reliability

Kompetenz in Zuverlässigkeit und Sicherheit bei ICT-Systemen

Patent- und Markenwesen

Für eine interessante Ingenieurkarriere

Prozessmanagement / Logistik

Die Fähigkeiten für Logistikmanagement

Wirtschaftsingenieur

Der Generalist mit Managementfähigkeiten

Dreisemestrige berufsbegleitende Nachdiplomstudien.

Besuchen Sie unsere Informationsveranstaltungen

Hochschule für Technik Zürich

Lagerstrasse 45, Postfach 1568, 8021 Zürich

Telefon 043 268 25 22, rektorat-t@hsz-t.ch

Mitglied der Zürcher
Fachhochschule

www.hsz-t.ch

Exkursion «Schalenbau» nach Berlin und Rügen

tec21 veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Fachverein Architektur & Kultur des SIA Führungen, Fachexkursionen und Studienreisen für alle an der Baukultur Interessierten.

Der Ingenieur Ulrich Müther war der wichtigste Betonschalensbauer in der ehemaligen DDR. Die Fussbebauung des Berliner Fernsehturms, die Bobbahn in Oberhof und das Restaurant «Teepott» in Rostock werden heute noch genutzt. Abseits der grossen Städte aber verfallenen Müthers Gebäude (tec21 Nr. 22, 26. Mai 2006)

Datum: 15. – 17. September 2006

Ort: Berlin und Rügen: DDR-Moderne und die Schalensbauten von Ulrich Müther

Kosten: ca. 800 Fr. pro Person (Preisreduktion für Mitglieder des Fachvereins Architektur & Kultur des SIA sowie für tec21-Abonnenten)

Anmeldung: corts@tec21.ch

Leitung: Katinka Corts

tec21

